

Niederschrift Nr. 21

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Schlichting
am Mittwoch, 9. August 2017, in der ehemaligen Schule Schlichting, Dorfstraße 40

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anwesend sind:

Herr Herbert Voss
Herr Günter Offermann
Herr Sönke Petersen
Herr Thomas Claussen
Herr Jochen Garbers
Herr Andy Bruhn
Frau Kirsten Witt-Mengel
Herr Marko Ohlsen-Offermann

Von der Verwaltung:

Frau Ronja Steffen als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 20 vom 04.05.2017
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2016
5. Beschlussfassung über den Einnahme- und Ausgabeplan über das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Schlichting für das Haushaltsjahr 2017
6. Bau- und Wegeangelegenheiten
7. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es sind fünf Einwohnerinnen und Einwohner anwesend.

Es wird sich danach erkundigt, ob der Umbau des ehemaligen Schulgebäudes noch durchgeführt wird, wenn ja, was gemacht wird und welche Kosten auf die Gemeinde zukommen würden. Der Vorsitzende teilt hierzu mit, dass vorerst das Geld für den Trassenbau an die Gemeinde fließen muss. Dieses ist aber zeitlich noch nicht genau abzusehen. Die Umbaumaßnahmen sind soweit geplant und es liegt eine Baugenehmigung vor.

Weiter fragt eine Einwohnerin nach dem Gemeindeausflug. Der Bürgermeister teilt daraufhin mit, dass der Ausflug am 02.09. stattfinden wird und es Richtung Hamburg geht.

Außerdem wird der Sachstand zum Fußgängerweg an der Landesstraße abgefragt. Der Vorsitzende teilt mit, dass er am gestrigen Tag die Zustimmung des Landes erhalten hat und nun mit dem Bau begonnen werden kann.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 20 vom 04.05.2017

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 20 über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 04. Mai 2017 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Vorsitzende berichtet über diverse Termine und Veranstaltungen, an denen er seit der letzten Sitzung teilgenommen hat.

Er führt insbesondere aus:

- Treffen zur Fusion der Sparkasse Hennstedt-Wesselburen mit der Sparkasse Mittelholstein
- Die Spielplatzprüfung hat stattgefunden. Die Netzschaukel befindet sich zu dicht an der Rutsche, die Beine der Rutsche müssen ummantelt werden.
- Info-Gespräch Anbau Kita Hennstedt. Die Pläne wurden vorgestellt. Lt. Vertrag sind die Gemeinden des alten Amtes Hennstedt an den Kosten nach Finanzkraft beteiligt. Es wird noch über andere Finanzierungsmodelle verhandelt.
- Die Gemeinde Krempel hat angeboten, dass auch Schlichtinger den Mitfahrerservice zum Bürgerbüro Hennstedt nutzen könnten, der aktuell durch die Gemeinden des alten Amtes Lunden organisiert wird. Einzelheiten müssten noch geklärt werden.
- Die Gemeinde hat eine Aufforderung erhalten, die Radwegeschilder, wenn nötig, zu reinigen und zu richten.
- Der Pachtvertrag zwischen der Gemeinde sowie Janus/Ballak wurde abgeschlossen.
- Der Vorsitzende verliest die Stellungnahme zu dem Regionalplan des Landes gegen Windkraftanlagen in Schlichting.

TOP 4. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2016

Beschluss:

- a) Nach § 4 der Haushaltssatzung ist der Bürgermeister ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bis zu einem Wert von

1.000,- € zu leisten. Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind geleistet worden und werden zur Kenntnis genommen; die Genehmigung gilt als erteilt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
111007.0791016 Gebäude- u. Liegenschaften- Sapo Maschinen, techn. Anlagen Ansatz: 0,- €	Herd für Mietwohnung	529,- €
331001.0791016 Förderung Jugend, Senioren und Sport- Sapo Maschinen, techn. Anlagen, Fahrzeuge Ansatz: 0,- €	Gasgrill	565,- €
538001.5311000 Schmutzwasser- Weiterleitung Abwasserabgabe Ansatz: 200,- €	Abrechnung lt. tatsächl. Fällen	14,74 €
541001.5431000 Gemeindestraßen- Geschäftsaufwendungen Ansatz: 0,- €	RA-Honorar Konzessionsvertrag	122,40 €
552001.5313000 Öffentliche Gewässer- Zuweisungen Zweckverbände Ansatz: 1.600,- €	Sielverband- Beitrag lt. Bescheid	44,53 €
Summe		1.275,67 €

b) Der Leistung folgender erheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/ Auszahlungen wird gem. § 95 d GO zugestimmt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
331001.5291000 Förderung Jugend, Senioren u. Sport- Sonstige Dienstleistungen Ansatz: 1.800,- €	Buskosten Seniorenfahrt, Kinder- u. Seniorenweihnachtsfeier	1.062,40 €
Summe		1.062,40 €

Die Aufwendungen werden gedeckt durch Mehrerträge durch Gewinnanteile SH-Netz AG und BWP.

Stimmenverhältnis:
einstimmig

TOP 5. Beschlussfassung über den Einnahme- und Ausgabeplan über das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Schlichting für das Haushaltsjahr 2017

Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Gemeindevertreterversammlung vertagt.

TOP 6. Bau- und Wegeangelegenheiten

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Arbeiten an der Straße Damnbrücke über den WUV durchgeführt wurden. Bedenken zur Ausführung der Arbeiten sollen mit Herrn Engel bei einem Ortstermin erläutert werden.

Der Bau- und Wegeausschuss hat sich die Gemeindewege angesehen und bestimmt, dass der Jacobsweg, ein Teil der Dorfstraße sowie der Moorweg (nachrangig) für das Ausbauprogramm 2018 angemeldet werden.

Unleserliche und zu ersetzende Straßenschilder wurden über das Amt bestellt.

Die große Verkehrsschau wurde angekündigt und wird demnächst durchgeführt.

TOP 7. Eingaben und Anfragen

Frau Witt-Mengel spricht an, dass für die Bundestagswahl noch ein weiterer Beisitzer bestimmt werden sollte, damit der Tag der Wahl gleichmäßig auf drei Schichten verteilt werden kann. Herr Dieter Lipski meldet sich freiwillig und die Gemeindevertretung stimmt diesem Vorschlag gern zu.

Es wird besprochen, dass an diversen Stellen Baum- und Strauchschnittarbeiten notwendig sind.

Herr Petersen fragt an, wie oft die Straßenabläufe gereinigt werden. Der Vorsitzende teilt hierzu mit, dass diese zwei Mal im Jahr gesäubert werden. Trotzdem steht an einigen Stellen bei Regenfällen das Wasser. Dies liegt an den Absackungen im Untergrund.

Es wird sich danach erkundigt wie weit das Amtsentwicklungskonzept fortgeschritten ist. Der Vorsitzende berichtet dazu, dass mit den Obendvisiten das Konzept grundsätzlich abgeschlossen ist. Es liegt jetzt bei jeder Gemeinde selbst, dieses Konzept und die daraus empfohlenen Maßnahmen umzusetzen.

(Voss)
Vorsitzender

(Steffen)
Protokollführerin

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch (us)